


Handelsübliche PCs sind in der Regel NICHT für den Betrieb mit CD/DVD Systemen geeignet. Für den reibungslosen Betrieb empfehlen wir folgendes Control Center.

Control Center	«High Performance»
Individuell konfiguriert für Rimage, Primera und EPSON Systeme	
Geeignet für	Alle Anwendungen, insbesondere auch für „On-Demand“ CD/DVD Produktionen und im Netzwerk mit hohen Leistungsansprüchen (z.B. Spitalumfeld)
<b>Artikel Nr.</b>	<b>20815</b>
Gehäuse	Tower
CPU	Intel Core i5
Arbeitsspeicher	4 GB DDR 3
Festplatte	3x320GB / SATA
DVD Laufwerk	1x DVD-Recorder
Netzwerk	1x 1Gbit Anschluss
FireWire 400/USB 2.0	2x/6x
Tastatur/ Maus	Ja
Betriebssystem	Windows 7 Multilanguage 32/64bit
Garantie	24 Monate Bring-In
<b>Nettopreis exkl. MWST</b>	<b>CHF 1'490.00</b>
Optionen	
Monitor 21"	CHF 325.00 (Art. Nr. 20809)

Alle Preise in CHF exkl. MwSt und Versandkosten. Preis- und Konfigurationsänderungen vorbehalten.

# Die häufigsten Fragen und Antworten zu den Systemvoraussetzungen der Control Center

Die CD, DVD und Blu-Ray Produktionssysteme von Rimage, Primera und Epson sind ausgereifte und professionelle Produkte. Für den reibungslosen Betrieb wird vorausgesetzt, dass nur referenzierte und leistungsfähige Control Center zum Einsatz kommen. Aus diesem Grund empfehlen wir dringend den Einsatz eines Eurebis Control Centers, die von unseren Technikern mit der entsprechenden Software bereits vorinstalliert und getestet sind.

**ACHTUNG!**  
Das Nichtbeachten dieser Rahmenbedingungen kann dazu führen, dass Garantie- und Supportleistungen eingeschränkt werden oder sogar verfallen!

## Kann ich meinen eigenen PC für ein Rimage, Primera oder Epson System verwenden?

Theoretisch ja, in der Praxis zeigt es sich jedoch, dass die meisten handelsüblichen PCs komplett überfordert sind:

- Rimage Systeme benötigen in der Regel 3 sehr schnelle Harddisks – nur eine Harddisk mit mehreren Partitionen genügt nicht.
- Viele Schnittstellen in normalen PCs haben Kompatibilitätsschwierigkeiten und streiken im Betrieb
- Zusätzlich installierte Software, z.B. andere Brennprogramme, können Konflikte verursachen
- Der häufigste Fehler ist jedoch ein unterdimensionierter PC.
- DAS CONTROL CENTER (PC) KANN EINEN BRENN- UND DRUCKAUFTRAG UM BIS ZU 50% IN DER ZEIT BEEINFLUSSEN

## Wie leistungsfähig muss mein Control Center sein?

Richten Sie sich nach den Empfehlungen auf Seite 1 dieses Dokuments

- Grundsatz 1: Das Duplizieren von 50 CDs, DVDs oder BDs benötigt weniger PC Ressourcen als 10 CDs, DVDs oder BDs von denen jede einen anderen Inhalt hat.
- Grundsatz 2: Wenn mehrere Anwender über ein Netzwerk brennen und drucken muss das Control Center leistungsfähiger sein, als wenn die Jobs lokal aufgegeben werden
- Grundsatz 3: DVDs und vor allem Blu-ray Discs benötigen sehr viel mehr Ressourcen als CDs

## Aber es gibt doch Burn-Proof – die PC Leistung ist also doch nicht so wichtig?

Doch! Burn-Proof wird vom Recorder aktiviert, wenn das Control Center die Brenndaten nicht schnell genug liefert.

- Burn-Proof verhindert zwar, dass CDs oder DVDs unbrauchbar werden. Da der Laser des Recorders bei Burn-proof kurzzeitig das Brennen der CD, DVD und BD unterbricht, können Brennfehler welche die Qualität der gebrannten Disk massiv verschlechtern, entstehen.
- Es ist deswegen wichtig, dass das Control Center die Brenndaten für jeden Recorder konstant und schnell übertragen kann, damit Burn-proof gar nicht erst aktiviert wird.

## Wieso benötigen Control Center mehrere Harddisks (Rimage)

Bei einem Brenn- und Druckauftrag laufen mehrere Prozesse ab:

1. Das Zusammenfügen der Brenndaten (lokal oder über ein Netzwerk)
  2. Das Erstellen eines Images für jeden Recorder
  3. Das Cachen der Images für jeden Recorder (jeder Recorder hat seine „eigene“ Caching Harddisk)
  4. Das Erstellen des Drucklabels
- Bei einem handelsüblichen PC kann dieser Prozess in einem Netzwerk bis zu 20 Minuten oder länger dauern, bevor das System anfängt zu produzieren. Ein Eurebis Control Center kann diesen Prozess um bis zu 50% beschleunigen.

## Weitere Tipps

- Arbeiten Sie möglichst nicht an einem Control Center, während Brenn- und Druckjobs laufen.
- Installieren Sie möglichst keine Fremdsoftware auf dem Control Center, insbesondere andere Brennsoftware
- Halten Sie das Control Center auf dem neusten Stand (Windows Updates, Virens Scanner, Rimage- und Primera Software)
- Die Stromsparschaltungen deaktivieren.
- CD-, DVD- und BD- Produktionssysteme sollten in einer möglichst staubfreien Umgebung betrieben werden. Vor allem die Recorder reagieren empfindlich auf übermässige Staubablagerungen oder sonstige Verschmutzungen.
- Die Geräte alle paar Wochen vom Staub befreien. Das Geräteeinnere (einschliesslich Recorder) eventuell mit sauberer Pressluft (nicht zu hoher Druck!) durchblasen. Geeignete Dosen sind bei uns erhältlich ( Art. Nr. 30778 ).
- CD/DVD/BD Printer die mit Tintenstrahltechnik arbeiten müssen regelmässig in Betrieb sein. Bei längerem Stillstand das Gerät mind. alle 10 Tage starten und beim Drucker einen Reinigungszyklus starten. Es besteht sonst die Gefahr, dass die Druckköpfe eintrocknen.